



Ihre Ansprechpartnerin:

Andrea Amberge
Diplom-Heilpädagogin
Trauerbegleiterin
Entwicklungspädagogin in der Methode Arbeit am
Tonfeld® für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Sozialpädiatrisches Zentrum

Marien-Hospital Wesel gGmbH
Breslauer Str. 20
46483 Wesel

Tel.: 0281 104 - 1694 oder - 1670
Fax: 0281 104 - 1678

E-Mail: andrea.amberge@prohomine.de

Wir finanzieren uns ausschließlich über Spenden.

Spendenkonto Lichtblicke:
DE56 40060265 0003 0218 00



Lichtblicke

Ein Angebot für trauernde
Eltern und ihre Familien

Der Verlust eines Kindes bringt Mütter, Väter, Geschwister und ihre Familien aus dem Gleichgewicht, es beginnt eine Achterbahn der Gefühle. Das Ereignis verändert jeden Aspekt Ihres weiteren Lebens, auch die Beziehung zu sich selbst. Die Ordnung des Lebens kehrt sich um, das verursacht unerträglichen Schmerz.

Obwohl Sie Ihre Trauer momentan als eine große Erschütterung erleben, sehen wir sie als eine lebenserhaltende Reaktion, ganz gleich, wie lange das Ereignis zurückliegt.

Unser Angebot ist es, ein Stück des Trauerweges gemeinsam zu gehen.

Wir haben Zeit für Tränen, hören zu und möchten Eltern Mut machen, sich der Trauer zu stellen, mit ihr zu leben und ihr einen Platz im Alltag zu schaffen. Die Trauer ist ein Prozess, sie ist harte Arbeit, und sie ist notwendig.

Die Kraft der Trauer nutzen wir für Gespräche und suchen einen passenden Ort in Ihrem Bewusstsein für das verstorbene Kind. Ein Ort, der wichtig ist, aber auch Platz für andere Menschen lässt.

Kann es in der Trauer einen Lichtblick geben?

Wir wollen Ihnen den Rücken stärken und Sie ermutigen, verloren geglaubte Fähigkeiten und Kräfte wiederzuentdecken. Sie können Einzelgespräche wahrnehmen oder an einer Gruppe teilnehmen.

Termine nach Absprache in den Räumen des Sozialpädiatrischen Zentrums (SPZ)
Breslauer Str. 20
46483 Wesel

„Kein Mensch kann den anderen von seinem Leiden befreien, aber er kann ihm Mut machen, das Leid zu tragen.“

Selma Lagerlöf

